Ressort: News

Menschenhandel wird härter bestraft

Berlin, 07.07.2016, 17:22 Uhr

GDN - Der Bundestag hat am Donnerstag ein Gesetz zur besseren Bekämpfung des Menschenhandels beschlossen. Es sieht vor, die Strafbarkeit des Menschenhandels zu erweitern.

Bisher war Menschenhandel zur Ausbeutung der Arbeitskraft beziehungsweise zur sexuellen Ausbeutung strafbar. Dem Gesetz zufolge soll künftig der Tatbestand des Menschenhandels auch dann erfüllt sein, wenn die Opfer ins Land gebracht werden, um strafbare Handlungen zu begehen oder zu betteln. Auch wer Menschen ins Land bringt, um ihnen Organe zu entnehmen, soll künftig nach den entsprechenden Paragrafen im Strafgesetzbuch bestraft werden können. Laut Begründung der Bundesregierung greift in diesen Fällen bisher nur das Transplantationsgesetz. Das Gesetz wurde mit den Stimmen der Koalition und gegen die Stimmen der Opposition angenommen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-74971/menschenhandel-wird-haerter-bestraft.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619